**Ressort: Gesundheit**

# DRK: Griechenland mit Flüchtlingsansturm "hoffnungslos überfordert"

Berlin, 24.03.2016, 10:06 Uhr

**GDN -** Der Präsident des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), Rudolf Seiters, hat die Europäische Union zu schneller Hilfe für Griechenland aufgefordert, das mit dem Flüchtlingsansturm "hoffnungslos überfordert" sei. In einem Interview mit der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstagausgabe) sagte Seiters: "Die EU muss verhindern, dass es Tote gibt."

In Griechenland seien geordnete Verfahren dringend nötig, um das Elend der Menschen mildern. Seiters appellierte an alle 28 EU-Mitgliedsstaaten ihre Zusagen einzuhalten und möglich rasch Experten nach Griechenland zu schicken. Das Land brauche unverzüglich die organisatorische und finanzielle Unterstützung, die ihm schon vor anderthalb Jahren zugestanden wäre, so Seiters. Er verwies darauf, dass mehr als 800.000 Flüchtlinge 2015 in Griechenland gelandet seien und seit Jahresanfang 2016 bereits weitere 190.000 Neuankömmlinge verzeichnet wurden. Anders als das UN-Flüchtlingshilfswerk (UNHCR) und die Organisation "Ärzte ohne Grenzen" will das DRK weiterhin in Griechenland helfen. Aus Protest gegen den Flüchtlingspakt der EU mit der Türkei, der griechische Flüchtlingslager de facto zu Haftanstalten mache, hatten UNHCR und die Mediziner ihre Arbeit eingestellt. DRK-Präsident Seiters verwies dagegen auf die Zusage der EU und der Türkei, das Völkerrecht uneingeschränkt zu wahren. Jeder Flüchtling habe Anspruch auf ein faires Asylverfahren und auf humanitäre Betreuung. Der frühere Bundesinnenminister hält den Flüchtlingspakt und damit die Rückführung von Flüchtlingen in die Türkei allerdings nicht für ausreichend. Es sei dringend nötig, dass es endlich zu einer solidarischen Verteilung der Flüchtlinge in den EU-Staaten komme.

**Bericht online:**
https://www.germandailynews.com/bericht-69959/drk-griechenland-mit-fluechtlingsansturm-hoffnungslos-ueberfordert.html

**Redaktion und Veranwortlichkeit:**
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

**Haftungsausschluss:**
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

**Editorial program service of General News Agency:**
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619